

Absender:

**Gruppe Die FRAKTION. BS im Rat der Stadt**

**24-23335**  
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Teures Gas von BS Energy**

Empfänger:

Stadt Braunschweig  
Der Oberbürgermeister

Datum:

14.03.2024

Beratungsfolge:

Ausschuss für Finanzen, Personal und Digitalisierung (zur  
Beantwortung)

02.04.2024

Status

Ö

**Sachverhalt:**

Laut eigener Seite bietet BS Energy derzeit die Produkte „BS/Klimagas“, „BS/Spargas Plus 18“, „BS/Spargas Plus“, sowie die Grundversorgung an. Bei einer angenommenen Abgabe von 12.000 kwh/Jahr entstehen folgende Kosten:

Spargas/Plus 18: 1.761 Euro  
Spargas/Plus: 1.804 Euro  
Klimagas: 1.862 Euro  
Grundversorgung: 2.095 Euro

Vergleicht man die Preise von BS Energy (wieder 12.000 kwh, Preisgarantie mindestens 12 Monate, keine Boni) auf dem Vergleichsportal Verivox mit anderen Anbietern, ergibt sich das folgende Bild: Von den insgesamt angezeigten 89 Tarifen sind 87 Angebote günstiger als der preiswerteste Tarif bei BS Energy (Spargas Plus 18). Viele dieser Tarife laufen unter dem Siegel „Klimagas“, „Biogas“ oder „Klimagas+Biogas“. 77 Tarife liegen bei einem Preis von unter 1.300 Euro/Jahr.

Hinzu kommt, dass auch andere Unternehmen, an denen die Thüga beteiligt ist, die auch Anteile an BS Energy hält, ebenfalls deutlich günstigere Angebote vorhalten:

- Wemag AG (Schwerin): 1.105 Euro
- enercity AG (Hannover): 1.168 Euro

(Alle Daten wurden am 11.03.2024 ermittelt.)

Vor diesem Hintergrund wird die Verwaltung gefragt:

1. Was ist der Grund für die hohen Gaspreise bei BS Energy?
2. Aus welchen Gründen können andere Gesellschaften mit Thüga Beteiligung deutlich günstigere Preise anbieten?
3. Worin besteht der Sinn der ähnlichen Tarife „Spargas Plus 18“ und „Spargas Plus“?

**Anlagen:**

keine